Zeitschrift: Jahresbericht der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte

(Société suisse de préhistoire)

**Herausgeber:** Schweizerische Gesellschaft für Urgeschichte

**Band:** 26 (1934)

Bibliographie: Literaturverzeichnis

Autor: [s.n.]

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Stampa (Bez. Maloja, Graubünden): Hinter Montaccio liegt ein Stein mit Kreuzen und Schalen mit Namen Sass da l'an Crusch. Freie Sicht ins Tal. Etwas östlich davon liegt der von Giovanoli unter Nr. 10 bekannt gemachte Schalenstein (15. JB. SGU., 1923, 130). Mitt. Ed. Campell.

Trachselwald (Amt Trachselwald, Bern): Der im 24. JB. SGU., 1932, 129 erwähnte Schloßknubel liegt in der Gemeinde Trachselwald, nicht Sumiswald.

Unterkulm (Bez. Kulm, Aargau): Rechts vom Waldweg nach P. 644 zwei mit Buchenwald bedeckte Hügel. Schweizer vermutet Burstel. Im aufgewühlten Erdreich wurde Holzkohle gefunden. TA. 167, 132 mm v. r., 70 mm v. o. und 135 mm v. r., 71 mm v.o. Mitt. G. Maurer.

Wynigen (Amt Burgdorf, Bern): Im Jahrb. bern. hist. Mus. 1933, 72, erinnert O. Tschumi an die Heidenstatt, ein Refugium mit 3—4 m hohem Wall und etwa 20 m breitem Graben (7. JB. SGU., 1914, 131; 10. JB. SGU., 1917, 104). Im Anschluß daran veröffentlicht Tatarinoff im Sonntagsblatt d. Sol. Ztg. 4. XI. 34 die ältere handschriftliche und gedruckte Literatur über dieses Refugium.

## XI. Literaturverzeichnis

Auf Beschluß des Vorstandes soll das Literaturverzeichnis erst im 27. Jahresbericht für im ganzen drei Jahre erscheinen. Der Abschnitt "Ausland" soll in Zukunft aus finanziellen Gründen überhaupt weggelassen werden.

Im letzten Literaturverzeichnis korrigieren wir nach Mitteilung von P. Revilliod, daß die Arbeit: "Une nouvelle station néolithique près de Gémissiat" nicht von L. Reverdin, unserem verstorbenen Präsidenten, sondern von O. Reverdin stammt.

# XII. Bücherbesprechungen

R. R. Schmidt, Der Geist der Vorzeit. Kiel-Verlag Berlin, 1934.

Die Großzahl urgeschichtlicher Werke beschäftigte sich bis anhin fast ausschließlich mit der Schilderung der Erzeugnisse und dem Wesen der materiellen Kultur des vorhistorischen Menschen: Obdach, Nahrung, Kleidung, Werkzeuge, Waffen und Schmuck, mit dem Lebensraum und der Lebenseigenart als Jäger, Ackerbauer, Viehzüchter, Töpfer, Weber, Krieger usw., mit seiner anthropologischen Körpergestaltung und den urgeschichtlichen Rassen und Völkern. Erst seit kürzerer Zeit schenkt man den Zeugnissen künstlerischer Tätigkeit des Primitiv-Menschen (Zeichnungen, Malereien und plastisch-figürlichen Darstellungen usw.) erhöhte Beachtung hinsichtlich ihrer